

Enikoe Kallay

Date sent: Fri, 17 Jul 2015 15:53:10 +0200
From: "European Commission" <EC-NO-REPLY-GRANT-MANAGEMENT@nomail.ec.europa.eu>
To: Enikö KALLAY <enikoe.kallay@meduniwien.ac.at>
Subject: NEW TASK: Your EU project 675228 - CaSR Biomedicine; Grant Agreement has been signed by the Commission

Europa / Research / Participant Portal notification

Dear Coordinator,

The Grant Agreement for the above project has been counter-signed by the Commission. Other participants have been invited to accede. To view the signed Grant Agreement, please log on in the Participant Portal, go to My Area > My Project(s) and click the Manage Project (MP) button.

Regards,
Participant Portal Grant Management Service

Please do not reply to this message

This message has been automatically generated by the Grant Management System of the European Commission. For security reasons it does not contain any attachments or direct URL links.

If you want to change the frequency of receiving notifications with importance "Normal", you can do it in the Participant Portal > My Notifications

Förderungsvertrag zum Projekt Nummer P 29948-B28

Das Kuratorium des Wissenschaftsfonds (FWF) stellt aufgrund seiner Entscheidung vom 6. März 2017 Ao. Prof. Dr. Enikő KALLAY (nachfolgend Projektleitung) für das Forschungsvorhaben **Loss of the CaSR in colorectal tumorigenesis** für eine Projektlaufzeit von **12 Monaten** Mittel zur Verfügung in der Höhe von

EUR **100.000,-**

Die Projektleitung kann bei Einhaltung der in diesem Vertrag festgehaltenen Regelungen frei über den genannten Förderungsbetrag verfügen, der als Gesamtbudget ohne gesonderte Kostenstellen zu sehen ist.

Der gesamte Bewilligungsbetrag ist unter Berücksichtigung der an der Forschungsstätte vorhandenen Ressourcen folgendermaßen berechnet worden: Personalkosten von EUR **60.000,-**, Materialkosten von EUR **20.000,-**, Reisekosten von EUR **10.000,-**, Sonstige Kosten von EUR **10.000,-**.

Die "Sonstigen Kosten" setzen sich aus den auf Basis des Antrags bewilligten sonstigen Kosten und den so genannten allgemeinen Projektkosten zusammen. Diese allgemeinen Projektkosten betragen 5% der Summe der bewilligten Kostenstellen.

Auflage(n):

KALLAY Enikő / Medizinische Universität Wien

Unterliegt die Forschungsstätte dem UG 2002, so erfolgt die Anstellung von ProjektmitarbeiterInnen und die Verrechnung über die Personalverwaltung der Universität. Die Verwaltung der Sachmittel erfolgt über die Finanzabteilung der Universität.

Die Projektleitung wird gebeten, sich diesbezüglich in Verbindung zu setzen mit:

Personal: PROKSCH Bettina, Telefon: +43 1 40160 20024, e-mail: bettina.proksch@meduniwien.ac.at

Sachmittel: MLECNIK Wolfgang, Telefon: +43 1 40160 20218, e-mail: wolfgang.mlecnik@meduniwien.ac.at

Für die Kommunikation mit der Universitätsverwaltung verwenden Sie bitte folgende Innenauftragsnummern:

für Personal: KPP29948FW

für Sachmittel: APP29948FW

Bedingung(en):

keine

Hinweis(e):

keine

Die beigeschlossenen Allgemeinen Vertragsbedingungen (AVB) sind Bestandteil dieses Vertrags. Die Projektleitung bestätigt, sie gelesen und dabei folgende Punkte besonders beachtet zu haben:

- Anträge auf Gewährung zusätzlicher Förderungsmittel sind nur in den durch die AVB festgelegten Fällen (2 Personal, 3 Geräte, 6 Sonstige Kosten/6.3 Publikationskosten) und in unvorhersehbaren Krisensituationen möglich.
- Die Projektleitung weiß, dass die Verwendung der Mittel überprüft wird. Sie ist sich bewusst, dass mit rechtlichen und sonstigen Konsequenzen zu rechnen ist, wenn festgestellt wird, dass den AVB zuwidergehandelt oder nicht ordnungsgemäß bzw. zeitgerecht abgerechnet wurde.

- c) Die Projektleitung erklärt sich einverstanden, dass der Gerichtsstand in allen aus der Gewährung einer Förderung entstehenden Rechtsstreitigkeiten das sachlich zuständige Gericht in Wien ist und österreichisches Recht zur Anwendung kommt. Weiters erklärt sich die Projektleitung einverstanden, Streitigkeiten, die sich aufgrund eines vermuteten Verstoßes gegen die Regeln guter wissenschaftlicher Praxis ergeben, vor einem Schiedsgericht auszutragen.

Weiters hat die Projektleitung die ProjektmitarbeiterInnen über die sie betreffenden Teile des Vertrags (inklusive AVB) zu informieren.

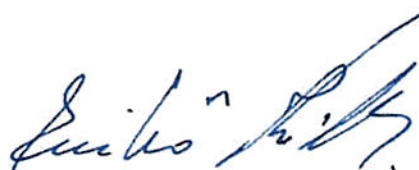
Die Projektleitung verpflichtet sich mit der Unterzeichnung des vorliegenden Vertrags, mit den zugesprochenen Mitteln das oben genannte Forschungsvorhaben vertragskonform durchzuführen und die AVB während der gesamten Laufzeit einzuhalten.

Die Arbeiten beginnen voraussichtlich am: 1.07.2017

Im Auftrag des FWF:



Dr. Herbert MAYER
wissenschaftliche Projektbetreuung



Ao. Prof. Dr. Enikő KALLAY (Projektleitung)

Wien, 20. März 2017

Ort, Datum: Wien, 23.03.2017